

LAT 2013: Unterstützung von Aktiven in den Kreis- und Ortsverbänden (Norbert Sanden)

A. Befragung aller Gliederungen per Mail (12.08. und 02.09.13)

Von insgesamt 18 Kreisverbänden haben fünf geantwortet, Antworten kamen auch aus drei Ortsverbänden.

- KV Vogelsberg, KV Groß-Gerau, KV Fulda, KV Bergstraße, KV Kassel
- OV Rödermark, OV Bad Vilbel, OV Langen/Egelsbach

Die Ausgangsfrage lautete:

Was würdet Ihr gerne tun, wenn ihr mehr Zeit und mehr andere Ressourcen hättet?

Antworten/Anregungen:

1. Fahrradparcours für Schüler (Ausleihe, Betreuung, Schulung)
2. Fortbildungsveranstaltungen für Aktive: Verkehrsplanung, Verkehrspolitik – insbesondere für schwächere Gliederungen aber auch intensivere Schulung für besonders Interessierte
3. gezielte Unterstützung neuerer und schwächerer Gliederungen (also nicht flächendeckend)
4. (Ersatz) Unterstützung für im Berufsleben stehende Aktive, die nicht regelmäßig an Terminen teilnehmen können, die tagsüber stattfinden
5. Materialsammlung - Übersicht über geltende Gesetze, Gerichtsurteile, Verordnungen und Regelwerke, ERA, verschiedene gute Lösungen für RVA
6. Übersicht über die politischen und planerischen Positionen des ADFC (BV, LV)
7. Abstimmung von Terminen des LV mit den Gliederungen vor Ort
8. Handreichung, Unterstützung bei der Gremienarbeit und den Kontakten zu Parteien
9. Hilfestellung beim Verfassen von Pressemitteilungen
10. Koordination verschiedener regionaler und überregionaler Aktivitäten der Gliederungen durch den Landesvorstand, Hilfe bei der überregionalen Vernetzung
11. Übersicht über Aktive und Mitarbeiter, die zu bestimmten (v.a. verkehrsplanerischen, rechtlichen) Themen Auskünfte erteilen können – Kompetenzübersicht

12. Gute Beispiele aus den Gliederungen sammeln und veröffentlichen (Internet)
13. Personelle Unterstützung bei größeren Projekten durch den Landesvorstand und die Geschäftsstelle
14. Mithilfe bei Verkehrsschauen (insbesondere, wenn es mehr werden),
15. ADFC-Gliederungen sollten durch Hessen Mobil über Baumaßnahmen informiert werden, auch wenn sie nicht auf den ersten Blick radfahrrelevant sind – diese müssen dann vom ADFC geprüft werden
16. Anleitung (Handreichung) zum Thema Vorteile und Nachteile der Konstituierung als e.V. und Beantragung der Gemeinnützigkeit, Anleitung zum Verfahren
17. Handreichung zum Thema HP, Facebook, Youtube (auch zu rechtlichen Fragen)
18. Quartalstreffen mit Aktiven aus anderen Gliederungen (um z.B. über Verkehrsplanung zu reden, Beispiel AG Radverkehr – diese stärker bekannt machen)
19. Übersichtlichere Gestaltung und einfachere Handhabung der Ausleihmöglichkeiten von Werbematerialien beim BV
20. Unterstützung der Gliederungen beim Aufbau einer HP (Baukastensystem, Bereitstellung von Webspace durch den LV)
21. (Eigenes) Radwegeverwaltungstool – oder Meldeplattform stärker bekannt machen
22. Bei Fachterminen (z.B. Runder Tisch, Verkehrskommission, Verkehrsschau) wäre es gut, einen Experten als Unterstützung dabei zu haben
23. Unterstützung bei der Erstellung von Tourenprogrammen
24. Visitenkartendruck
25. Angebot von Radfahrkursen für Erwachsene auch in Nord- und Mittelhessen

B: Ergebnisse des LAT-Workshops 1

Die Ausgangsfrage lautete:

Was würdet Ihr gerne tun, wenn ihr mehr Zeit und mehr andere Ressourcen hättet?

Antworten/Anregungen

1. Wiederbelebung der ADFC AG Radverkehr Mittelhessen
2. Koordinierung der ADFC Nordhessen-Konferenz durch die Landesgeschäftsstelle
3. Einsatz moderner Kommunikationstechniken (z.B. Video-Konferenzen, um auch von zu Hause aus an Sitzungen und AG's teilnehmen zu können, Telefon-Konferenzen)
4. Gründung einer AG fahrradfreundliche Städte und Gemeinden (AGFS) in Hessen
5. Organisation des Verleihs von Hardware (z.B. eines Beamer) für die Gliederungen durch die Landesgeschäftsstelle
6. Unterstützung der KV's durch den Landesvorstand oder den Geschäftsführers bei wichtigen Terminen
7. Informationen über Best Practice auf der HP des LV (z.B. Wegweisung, Stellplatzsatzung)
8. Größere Fahrradveranstaltungen organisieren
9. Unterstützung von schulischen Veranstaltungen
10. Datenbank über ADFC-Mitglieder anlegen, die kurz vor der Rente stehen, um sie als Aktive gewinnen zu können
11. Unterstützung von Lobbyaktivitäten vor Ort durch den Landesvorstand oder den Geschäftsführer
12. Seminare zur Öffentlichkeitsarbeit (Pressearbeit, Facebook, Radio/TV)
13. Vernetzung aller fahrradrelevanten Akteure in Hessen
14. Musterpresseerklärungen, die die Landesgeschäftsstelle den Gliederungen zur Verfügung stellt
15. Ausbau der Kontakte zur Polizei
16. Kreisverbandshelfer (eine durch den Landesvorstand organisierte Task Force, die notleidenden Gliederungen behilflich ist)
17. Stärkung der Rolle der Paten
18. Unterstützung bei Verkehrsschauen

19. Kontaktierung aller Städte und Gemeinden in Hessen wg. Verkehrsschauen (Einladung an den ADFC)
20. Ausbau der Kontakte zu den kommunalen Spitzenverbänden
21. Kontaktierung aller Städte und Gemeinden in Hessen mit dem Ziel, in ihre Haushaltspläne die Position „Radverkehr“ explizit aufzunehmen
22. Servicekatalog des ADFC Hessen erstellen (welchen Service können wir den Städten, Gemeinden und Landkreisen bieten)
23. Aufbau eines Pools mit ADFC-nahen Expertinnen und Experten
24. Erstellung eines Konzeptes zur Mitgliedergewinnung
25. Erstellung einer Übersicht über die Vorteile als Mitglied und über die Leistungen des ADFC
26. Vorlage für lokale ADFC Flyer erstellen
27. Angebot aller Aktivenfortbildungen des Bundesverbandes in Hessen
28. Buchbares Codierteam für ganz Hessen
29. Fortbildung (Zertifizierung) von Codierern
30. Unterstützung der Gremienarbeit in schwachen Kreisverbänden